

# Verschönerungskur für Rathausmarkt

KuH Bremervörde lädt zur Vortrags- und Diskussionsveranstaltung ins Ludwig-Harms-Haus ein

**Bremervörde.** Der Bremervörder Kultur- und Heimatkreis lädt für Montag, 30. Oktober, zu einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung zum Thema: „Eine Schönheitskur für den Rathausmarkt?“ ein. Die Veranstaltung findet im Ludwig-Harms-Haus statt und beginnt um 19 Uhr.

**„Der Rathausmarkt könnte das ‚Wohnzimmer‘ der Stadt sein, wenn er denn adäquat gestaltet wird.“**

**Kultur- und Heimatkreis**

„Der Rathausmarkt ist der zentrale Ort in Bremervörde und könnte das ‚Wohnzimmer‘ der Stadt sein, wenn er denn adäquat gestaltet wird. Für den Rathausmarkt umliegenden Stadtbereiche hat ‚Rahmenplans



**„Der Rathausmarkt ist der zentrale Ort in Bremervörde und könnte das ‚Wohnzimmer‘ der Stadt sein, wenn er denn adäquat gestaltet wird. Für den Rathausmarkt umliegenden Stadtbereiche hat ‚Rahmenplans Stadtmitte‘ erarbeiten lassen, die als Leitlinie für die zukünftige Gestaltung des Kernbereichs der Stadt dienen soll, teilte der Kultur- und Heimatkreis mit** Foto: Schmidt

Stadtmitte‘ erarbeiten lassen, die als Leitlinie für die zukünftige Gestaltung des Kernbereichs der Stadt dienen soll, teilte der

Kultur- und Heimatkreis mit. Welche Gestaltungsfragen sind in diesem Zusammenhang zu klären und sollen für zukünf-

tige weiterführende Planungen vorgegeben werden? Ist die vorgelegte Aktualisierung des Rahmenplans eine tragfähige



**Lothar  
Tabery**



**Kersten  
Schröder-Doms**

Grundlage für eine zukünftige positive Ausgestaltung des Bremervörder Zentrums. Diese und weitere Fragen sollen am Montag, 30. Oktober, um 19 Uhr im Ludwig-Harms-Haus, erörtert werden. Mit einem Bildvortrag zu „Gestaltungskriterien für Stadtplätze“ wird Lothar Tabery, Architekt und Stadtplaner in Bremervörde, in das Thema einführen. Danach folgt ein offener „Dialog zur Stadtgestaltung“, moderiert von Kersten Schröder-Doms, ehemaliger Stadtbaurat in Stade. In den Dialog können sich alle Anwesenden einbringen.

▷ **Der Infoabend** (wir berichteten) war zunächst für September geplant, musste aus Termingründen aber verschoben werden. (bz/ts)